



Sammlung Theaterzettel

Ernst, Herzog von Schwaben

Uhland, Ludwig

1866-02-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

35.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 70. Donnerstag, den 1. Februar 1866.

Ernst, Herzog von Schwaben.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Ludwig Uhland. 186

Kunrad II., römischer Kaiser	Herr Müller.
Gisela, seine Gemahlin	Frau Wohlstadt.
Heinrich, Kunrad's und Gisela's Sohn	Fräul. Kläger.
Ernst,	Herr P'Hamé.
Herrmann, Söhne der Gisela, erster Ehe	Herr Richelsen.
Warmann, Bischof von Konstanz	Herr Bauer.
Odo, Graf von Champagne	Herr Eichrodt.
Hugo von Egisheim, Graf in Elsaß	Herr Werner.
Werner von Rieburg, Grafen in Schwaben	Herr Simon.
Mangold von Beringen,	Herr Mejo.
Abalbert von Falkenstein, schwäbische Edle	Herr Jacobi.
Warin,	Herr Ditt.
Ein Ritter	Herr Schumann.
Erster	Herr Janson.
Zweiter Kriegsmann	Herr Pohlmann.
Dritter	Herr Kindeschwender.
Geistliche und weltliche Reichsstände, Pagen, Kriegerleute, Volk etc.	

Die Handlung fällt in das Jahr 1030.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul. Franz. Fräul. Geißler. Herr Becker.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 30 " " " " Frankenthal u. Worms.
" 10 " — " " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.